

**THOUSAND THOUGHTS***Live 2020*

**Britische Alternative Rocker kündigen Deutschland-Debüt an.**

**Vier Shows im September 2020 in München, Köln, Wiesbaden und Berlin.**

**Aktuelle EP „Thousand Thoughts“ weiter über Marshall Records im Handel.**

**Tickets ab sofort im Presale erhältlich.**

Frankfurt, 9. März 2020 – Sie spielten ihren allerersten Gig im Januar 2017, jetzt kündigen die britischen Alternative Rocker **Thousand Thoughts** auch ihre ersten Deutschlandtermine an. Das Quartett aus Nord-London wird auf vier Clubshows hierzulande nicht nur seine im März 2019 erschienene Debüt-EP „Thousand Thoughts“ (Marshall Records), sondern auch Auszüge des gerade entstehenden Debüt-Albums live vorstellen. **Thousand Thoughts** sind zu sehen in München am 10. September 2020 im Backstage Club, in Köln am 12. September 2020 im MTC, in Wiesbaden am 15. September 2020 im Kesselhaus und in Berlin am 17. September 2020 im Musik & Frieden.

**Ab Montag, dem 9. März 2020 – 11.00 Uhr, bieten die Ticketanbieter Myticket und CTS Eventim Presales an. Der allgemeine Vorverkauf beginnt am Freitag, dem 13. März 2020 – 11.00 Uhr. Tickets sind unter** [**www.myticket.de**](http://www.myticket.de) **sowie telefonisch unter 01806 – 777 111 (20 Ct./Anruf – Mobilfunkpreise max. 60 Ct./Anruf) und bei den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.**

Nachdem sie für dieses Jahr noch die Fertigstellung ihres Debütalbums vorgesehen haben, haben die britischen Alternative Rocker **Thousand Thoughts** im Zuge der geplanten Veröffentlichung und im Rahmen der anstehenden Europa-Tournee auch ihre allerersten Deutschland-Termine bestätigt.

Gegründet werden **Thousand Thoughts** in Enfield im Norden Londons. Ethan Smith (v), Will Fox (g), Matt Morrell (b) und Drummer Adam Field schreiben sich von Beginn an einen entfesselnden Sound auf ihre Fahnen, der Elemente des Nu Metal mit Alternative Rock verbindet, verflochten mit Texten über Tragödien und Verlust. Im Januar 2017 spielen sie ihren ersten Gig und werden kurz darauf von dem britischen Label Marshall Records unter Vertrag genommen, in Nord- und Südamerika von Better Noise Music vertrieben.

Natürlich ist es einfach für eine so junge Band, sich dem fatalen Schein des Ruhms zu ergeben, gerade weil die Vier schon von Anfang an mit ihrer Musik auf sich aufmerksam machen. Aber **Thousand Thoughts** bleiben auf dem Boden der Tatsachen, denn sie wissen genau, wie man sich in solchen Situationen verhält. Ihnen sind die Gefahren von psychischen Erkrankungen aufgrund persönlicher Erfahrungen nicht unbekannt und sie haben sich dieses Thema sofort angenommen, wie Sänger Ethan Smith kommentiert: *„Ich glaube ernsthaft daran, dass die Mehrheit der Menschen eine extreme Abneigung gegenüber Empathie in sich trägt. Wir sind alle viel zu eigensinnig und nicht willens, auf irgendjemand anderen zu hören. Die Menge an schlimmes Benehmen in den sozialen Medien zum Beispiel ist widerlich; die Leute scheinen regelrecht darin aufzugehen, anderen gegenüber unfreundlich und respektlos zu sein – sie haben keinen Respekt vor Hautfarbe, Religion, Politik, sexueller Orientierung oder Musikgeschmack… die Liste ist endlos. Wir alle in der Band nutzen das Internet und teilen Posts darüber, wie man sich für andere einsetzen kann, die psychische Probleme haben – aber leider muss erst jemand sterben, der berühmt oder jung ist, bevor etwas passiert. Und genau an diesem Punkt fangen* ***Thousand Thoughts*** *erst richtig an.“*

Die Band ist sich nicht nur ihrer sozialen Verantwortung bewusst, sie tritt auch musikalisch in die Fußstapfen von Künstlern, die sich diesem Thema gewidmet haben: [Linkin Park](https://en.wikipedia.org/wiki/Linkin_Park), [Bring Me The Horizon](https://en.wikipedia.org/wiki/Bring_Me_the_Horizon), [Avenged Sevenfold](https://en.wikipedia.org/wiki/Avenged_Sevenfold), [Papa Roach](https://en.wikipedia.org/wiki/Papa_Roach) und [Beartooth](https://en.wikipedia.org/wiki/Beartooth_%28band%29), um nur einige zu nennen. Auf ihrer selbstbetitelten Debüt-EP ist „This One's For You“ zum Beispiel von der Ehrlichkeit von „Drown“ von [Bring Me The Horizon beeinflusst.](https://en.wikipedia.org/wiki/Bring_Me_the_Horizon) „Perspectives” wurde inspiriert von [Avenged Sevenfold](https://en.wikipedia.org/wiki/Avenged_Sevenfold), [Linkin Park](https://en.wikipedia.org/wiki/Linkin_Park) und ebenfalls [Bring Me The Horizon.](https://en.wikipedia.org/wiki/Bring_Me_the_Horizon) „Focus” spiegelt die ehrliche Tiefe von Soundgardens „Black Hole Sun”, während „Ignite“ sich durchaus mit dem rhythmischen Flow von „My Curse“ von [Killswitch Engage](https://en.wikipedia.org/wiki/Killswitch_Engage) vergleichen lässt.

Zurzeit schreiben **Thousand Thoughts** noch an Songs für ihr Debüt, bleiben aber trotzdem live präsent, zum Beispiel durch ihre kürzlich absolvierte Support-Show für die Bad Wolves in der O2 Islington Academy in London. Im September sind sie dann zum ersten Mal in Deutschland zu sehen.

Weitere Informationen unter: [www.thousandthoughtsmusic.com](http://www.thousandthoughtsmusic.com)

### **THOUSAND THOUGHTS**

###  **Live 2020**

### Do 10.09.20 München / Backstage Club

### Sa 12.09.20 Köln / MTC

### Di 15.09.20 Wiesbaden / Kesselhaus

### Do 17.09.20 Berlin / Musik & Frieden

### Ausführliche Informationen, Pressematerial, u.v.m. auf [wizpro.com](http://www.wizpro.com/)

### Updates, Specials, u.v.m. auf [facebook.com/WizardPromotions](http://www.facebook.com/WizardPromotions)

